

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische neueste Nachrichten. 1946-1950 1947

109 (13.9.1947)

Druck u. Verlag: Badendruck, GmbH, Karlsruhe, Lammerstr. 15-18, Telefon 4031/33. Ausgaben für Karlsruhe, Rhe.-Land, Pforzheim (Eberlestr. 18) und für Bruchsal, Friedrichstr., Kaufh. Schardt.



Karlsruhe, Samstag, 13. September 1947
Einzelverkaufspreis 20 Pf. Monats-Bezugspreis RM 2.20. Post-
bezug RM 2.50 zuzügl. Zustellgebühr. Anzeigenpreis: Die 10gesp.
Nonp.-Zeile RM 2.-; Ausg. Pforzh. RM 1.-, Amtl. Anz. d. Hälfte.

NEUHEITEN

Weltwirtschaftslage verschlechtert sich zusehends

London, 12. Sept. (Dena-Reuters). Der britische Schatzkanzler Hugh Dalton erklärte hier am Mittwoch anlässlich der formellen Eröffnung der Konferenz der Gouverneure der Weltbank und des Internationalen Währungsfonds, daß die Ereignisse alle Berechnungen über den Haufen geworfen hätten und daß die wirtschaftliche Lage fast aller in den beiden Organisationen vertretenen Ländern sich besonders in den letzten Monaten zusehends verschlechtert habe.

„Mangelnde europäische Zusammenarbeit“

Philadelphia, 12. Sept. (Dena-INS). Die mangelnde Zusammenarbeit der europäischen Nationen auf Grund ihrer verschiedenen nationalen Interessen, politische Differenzen und der fehlenden Einsicht in ihre gegenseitige wirtschaftliche Abhängigkeit behindere den Wiederaufbau Europas, erklärte hier am 11. Sept. der Unterstaatssekretär im amerikanischen Außenministerium, Charles Saltzman, in einer Rede auf einer Konferenz des Internationalen Frauenrates.

Wyschinski ist mißtrauisch

London, 12. Sept. (AP). Nach dem Potsdamer Abkommen sei jede Frage, die Deutschland als Ganzes betreffe, von den vier Großmächten zu entscheiden und nicht von einer Macht allein, erklärte Andre Wyschinski in einem Interview in der Sowjetischen Zeitung. Er erklärte hier am 11. Sept. der Unterstaatssekretär im amerikanischen Außenministerium, Charles Saltzman, in einer Rede auf einer Konferenz des Internationalen Frauenrates.



Patentschutz für Erfinder

Hamburg, 12. Sept. (AP). Es werden besondere Schritte unternommen, um den deutschen Erfindern einen Patentschutz zu gewährleisten, erklärte der stellvertretende Stabschef der britischen Militärregierung, Generalmajor Bishop, vor dem deutschen Wirtschaftsbeirat in Hamburg. Er beantwortete damit eine Frage des Beirats, der darauf hinwies, daß das Fehlen eines Patentschutzgesetzes die Exportbestrebungen behindere, da die deutschen Firmen mit der Entwicklung neuer Ideen zurückhalten.

„Theorie und Praxis“ in Indonesien

Holländer besetzen Städte trotz Einstellung der Feindseligkeiten

Batavia, 12. Sept. (AP). Die auf Nordsumatra gelegene Stadt Sibolga und ihre Umgebung ist „zur ständigen Sicherung“ besetzt worden, gab die holländische Armee am 11. d. Mts. in ihrem täglichen Kommuniqué bekannt.

Damit ist es zum dritten Mal aufeinanderfolgenden Tagen von der holländischen Armee die Besetzung neuer Städte gemeldet worden, obwohl die Feindseligkeiten in Niederländisch-Ostindien theoretisch eingestellt sind.

Bis jetzt noch nicht identifizierte Heckschützen haben am 11. September den britischen stellvertretenden Generalkonsul E. T. Lambert und den australischen Generalkonsul Charles Eaton in Singapur, nordöstlich von Malang auf Java, beschossen.

Schwer bewaffnete, motorisierte Militär- und Polizeistreifen wurden am 11. September in der indischen Hauptstadt zur Aufspürung der Unruhestifter eingesetzt, deren terroristische Tätigkeit beträchtlich nachgelassen hat. Die starke Spannung hält jedoch in Neu-Delhi weiterhin an, und hier

Im Telegrammstil

New York. Theodor Broch, Abgeordneter der Arbeiterpartei im norwegischen Parlament und Bürgermeister der Stadt Narvik zur Zeit der deutschen Invasion, soll der neueste Kandidat für den Posten des Gouverneurs von Trondheim sein. (Dena-Reuters)

New York. Der UN-Atomenergie-Ausschuss überstimte am 11. d. Mts. den westlichen Einspruch und nahm den zweiten Bericht an der Sicherheitsrat und die Vollversammlung mit zehn Stimmen an. (Dena-INS)

Prag. Ein Sprengstoffanschlag auf drei tschechoslowakische Minister wurde laut Cesta am Mittwoch von der tschechoslowakischen Polizei in Prag verurteilt. (Dena)

Genf. Rund 70 zweiseitige Zollabkommen sind im Rahmen der Genfer Handelskonferenz bis zum 10. September völlig oder nahezu abgeschlossen worden. (Dena-Reuters)

Genf. Die Vollversammlung der Ernährungs- und Landwirtschafts-Organisation (FAO) der Vereinten Nationen hat am 11. d. Mts. einstimmig die von den vier vorgeschlagenen Welternährungsstrategien beschlossen. (Dena)

Zürich. 150 Delegierte der parlamentarischen Europäischen Konferenz zur Schaffung der Vereinten Staaten von Europa zum Ziel gesetzt hat, wählten am 10. d. Mts. den letzten Tag ihrer Konferenz in Genf bei Zürich einen provisorischen Exekutivrat. (Dena-Reuters)

Rom. Die Räumung Italiens durch britische und amerikanische Truppen hat am 12. d. Mts. begonnen. (Dena-Reuters)

Athen. Das griechische Parlament sprach am 11. d. Mts. der neuen Regierung Themistokles Sophoulis mit 279 von 281 anwesenden Abgeordneten das Vertrauen aus. (Dena-Reuters)

Austausch von Arbeitskräften der am Marshall-Plan Beteiligten gefordert

Paris, 12. Sept. (Dena-INS). Die Erklärung des amerikanischen Außenministers George C. Marshall, daß Europa noch vor Ende dieses Jahres dringend eine Soforthilfe bedürftig wurde, in der Pariser Konferenz nahe-
stehenden Kreis am 10. September über die große Befriedigung aufgenommen.
Ein Plan für eine kontrollierte Einwanderung aus Ländern mit Überschuß an Arbeitskräften in solche mit Mangel an Arbeitskräften wird vom Ausschuss für Arbeitskräfte der Pariser Konferenz in dem auf Grund des Marshall-Planes abgefaßten Bericht für Washington gefordert.
Ein Sprecher des Ausschusses für Arbeitskräfte erklärte Pressevertretern, in den 15 Ländern des Marshall-Planes sind 677 000 Arbeiter, die, wie man hofft, durch Überführung aus Ländern mit überschüssigen Arbeitskräften ausgeglichen werden können. Die benötigte Anzahl der geleerten Arbeiter beläuft sich auf 476 000, jedoch seien nur 119 000 verfügbar.
Eines der größten Arbeiterprobleme in Europa sei das der Bergarbeiter, wo die Forderung durch eine beabsichtigte Überführung von 90 000 ausgeglichen werden soll.
West-Europa wird die Vereinigten Staaten erschließen, als Ausgleich des Defizits in der Zahlungsbilanz für die Lieferungen, die in dem Vierjahres-Wiederaufbauprogramm unter dem Marshallplan benötigt werden, etwa 19 Milliarden Dollar zur Verfügung zu stellen.
Die Schlußfassung der Pariser Wirtschaftskonferenz ist, wie hier am Freitagmorgen ein Sprecher der Konferenz offiziell bekanntgab, um einige Tage verschoben worden.

William L. Clayton kritisiert

Wie aus Washington gemeldet wird, wurde der erste Bericht über den Fortschritt der Pariser Wirtschaftskonferenz am 11. d. Mts. dem von Präsident Truman ernannten und aus 15 Mitgliedern bestehenden Sonderausschuß übermitteln, der unter dem Vorsitz Handelsminister Averell Harriman entscheiden soll, wieviel die Vereinigten Staaten ohne Gefährdung der eigenen Wirtschaft im Rahmen des Marshall-Planes nach Europa liefern können.

Die Vorschläge für die wirtschaftliche Zusammenarbeit Europas sollen von dem Staats-

Amerikanischer Flieger verrät Plan eines Luftangriffes auf London

Paris, 12. Sept. (Dena-Reuters). Korrespondent der „New York Herald Tribune“ berichtet u. a. folgendes über den Versuch der palästinensischen Widerstandsbewegung, London als Vergeltungsmaßnahme gegen die Ausschaffung der „Exodus“-Flüchtlinge zu bombardieren:

Reginald G. M. Gilbert, ein 25 Jahre alter Kampfflieger aus St. Louis, USA, wurde am Montag offiziell als „Heid“ bezeichnet, der unter Lebensgefahr eine

Guerrillas noch immer im Kampf

Athen, 12. Sept. (AP). Starke Verbände der griechischen Armee leiteten am 8. September von Arachova und anderen Ortschaften im Gebiet der Berge Paros aus eine Großoffensive ein und befinden sich in der Höhe von Mezalon im Vordringen. Trotz starker Regenfälle und niedriger Wolkendecke sind die Guerrillatrüpfen zum Kampf gestellt worden.

Schwere Ausschreitungen in Ägypten

Kairo, 12. Sept. (AP). Ägyptische Demonstrationen zerstörten am 11. September das Denkmal Lesseps, des französischen Suezkanal-Erfinders, und verurteilten das britische Konsulatsgebäude in Brand zu stecken.

Die Ausschreitungen entwickelten sich im Gefolge einer Demonstration, die sich gegen das Versagen des Sicherheitsrates in der Frage der Abberufung der englischen Truppen aus Ägypten richtete.

„Wie eine Fußballmannschaft ...“

London, 12. Sept. (Dena-Reuters). Dr. N. Barou, ein Sprecher des jüdischen Weltkongresses, der Zeuge der Ausschiffung der jüdischen Flüchtlinge im Hafen von Hamburg war, erklärte am 11. d. Mts. in einer Pressekonferenz, die britischen Truppen hätten bei der Ausschiffung ein „unglaubliches Benehmen“ an den Tag gelegt. Die Soldaten seien wie eine Fußballmannschaft an Bord des Schiffes gegangen und hätten die Flüchtlinge, die 52 Tage lang unter unmenschlichen Bedingungen, die britischen Truppen häufig gelobt hätten, in grausamer Weise behandelt. Das Flüchtlinglager Poppolder sei für die Aufnahme der jüdischen Auswanderer vollkommen unzureichend, fuhr Barou fort und der Ausbruch von Massen-Epidemien könne nicht ausbleiben. Die Deutschen, die Zeuge der Ausschiffung gewesen seien, hätten jeglichen Respekt vor den britischen Behörden verloren.

Die Möglichkeit einer westeuropäischen Zollunion

London, 12. Sept. (Dena-Reuters), 13 der 16 bei der Pariser Konferenz über den Marshall-Plan vertretenen Staaten gaben am Freitagabend ihren Entschluß bekannt, eine Untersuchungsgruppe einzusetzen, welche die Möglichkeiten zur Schaffung einer Zollunion prüfen soll. Die Staaten sind: Österreich, Belgien, Großbritannien, Dänemark, Frankreich, Griechenland, Island, Irland, Italien, Luxemburg, die Niederlande, Portugal und die Türkei.

Bevin fordert gemeinsame Verantwortung USA-England

London, 12. Sept. (AP). Bei einem von der britischen Legation zu Ehren der in England zu Besuch weilenden amerikanischen Legionäre am 10. September veranstalteten Essen ergriff der britische Außenminister Bevin das Wort und regte die Wiedereröffnung der amerikanischen Fache- und Lieferungen zur Rettung der europäischen Wirtschaft an, falls die Vereinigten Staaten nicht seinen Vorschlag auf Verteilung des in Fort Knox lagernden Goldes bevorzugen würden.

In weiteren Verlauf seiner Ansprache erklärte Bevin, er wisse um die Verantwortung, die auf seinen und auf den Schultern seiner Kollegen in der Attlee-Regierung ruhe und sagte: alles, wozu ich das britische und amerikanische Volk bitten kann, ist das: bitte teilt diese Verantwortung mit uns.

Unter Hinweis auf die Kameradschaft zwischen Amerika und England während des Krieges sagte Bevin: Möge es Gott wollen, daß in der Behandlung unserer wirtschaftlichen Probleme der gleiche Geist der Kameradschaft herrscht wie zu Kriegeszeiten.

Frankreich will erhöhte Kokslieferung

Berlin, 12. Sept. (Dena). Die Dreimächte-Kohlenkonferenz in Berlin beschließt, den endgültigen Bericht nach Fühlungnahme der Delegierten mit ihren Regierungen abzufassen.

Berlin, 12. Sept. (Dena). Die Dreimächte-Kohlenkonferenz, die hier am Donnerstag die letzte Phase der Besprechungen eine Verständigung hinsichtlich der französischen Forderung nach erhöhten Kokslieferungen, die für seine Stahlindustrie lebenswichtig seien, ergraben hätte. Zusätzlich wünschten die Franzosen eine Vervollkommenung der in Moskau getroffenen Vereinbarung über eine gleitende Skala in der deutschen Kokslieferung, danach solle die Höhe der nach Frankreich auszuführenden deutschen Kokslieferungen sich nach der Produktion richten, wenn die Förderung 270 000 t täglich erreicht. Erhöhungen dieser Art waren vorgesehen bis zu einer Tagesproduktion von 330 000 t. Eingeweihte Kreise glauben, daß Frankreich eine Revision dieser Ziffer anstrebe.

Die Arbeitsgruppen der in Berlin tagenden Ruhrkohlenkonferenz, die sich aus britischen, französischen und amerikanischen Spezialisten zusammensetzen, sollen in verschiedenen Fragen bereits gute Fortschritte gemacht haben. Bisher wurde der Verlauf ihrer Verhandlungen jedoch streng geheimgehalten.

„Folgen des Entnazifizierungsgesetzes kommen einer Revolution gleich“

Dr. R. Maier fordert Gerechtigkeit — Kamm will Interniertenlager aufheben

Stuttgart, 12. Sept. (Eigenbericht). In einer Versammlung der Mitglieder der Württembergischen Spruchkammern sprach Ministerpräsident Dr. Reinhold Maier und der Minister für politische Befreiung, Gottlieb Kamm. Der Minister führte aus, daß das Entnazifizierungsgesetz ein Versuch sei, die 1941 nicht stattgehabte Revolution zu ersetzen, wenigstens kämen die Folgen des Gesetzes einer solchen Revolution nahe. Dieses Gesetz wäre gleichzeitig eine Chance und Probe für unseren Willen zur Selbstüberwindung. In Württemberg-Baden bestehen zur Zeit neben den örtlichen Spruchkammern 25 Lagerspruchkammern. Insgesamt sind in Württemberg-Baden 2536 Personen als Ankläger und Spruchkammervorsitzende tätig.

Es sei dringend notwendig, führte Minister Kamm aus, die Internierten von ihren Heimatgespruchkammern, wo man sie kenne, zu prüfen.

Er forderte die Aufhebung der Interniertenlager, die zu einem Herde nationalsozialistischer Gesinnung geworden seien. Von den Lagerspruchkammern würden bis heute abgeurteilt: 128 Betroffene der Gruppe I, 1654 der Gruppe II, 9089 der Gruppe III, 7397 der Gruppe IV und 18 866 der Gruppe V, 811 Betroffene hätten gegen das Spruchkammerurteil Berufung eingelegt. Der Prozentsatz der Internierten würde heute zu hoch angenommen. Er betrage in Wirklichkeit 6 v. H.

Im Vergleich mit den Entnazifizierungsverfahren der anderen Zonen biete das Entnazifizierungsgesetz in der US-Zone die meisten und besten Rechtsgarantien.

Beschluß des Länderrates zu der Kennkartenlochung

Bad Nauheim, 12. Sept. (Dena). Wie aus informierten Kreisen bekannt wird, hat der Länderrat in einer internen Sitzung am 9. d. Mts. stattdessen beschlossen, nur die Kennkarten der in Gruppe eins, zwei und drei Eingestuften zu lochen. Bei allen anderen Personen soll nur der Vermerk „politisch überprüft“ eingetragen werden.

34 Münchener Spruchkammervorsitzende stellen ihre Ämter zur Verfügung

München, 12. Sept. (Dena) 31 der 72 Münchener Spruchkammervorsitzende und öffentlichen Kläger haben in einer Sitzung, an welcher 50 Spruchkammervorsitzende und öffentliche Kläger teilnahmen, den Entschluß gefaßt, ihre Ämter zur Verfügung zu stellen. Von dem Beschluß wurden am 10. d. Mts. der Direktor der amerikanischen Militärregierung für Bayern, General Walter J. Müller, der bayerische Ministerpräsident Dr. Hans Ehard, sowie der bayerische Sonderminister für politische Befreiung, Dr. Ludwig Hagmann, und der Landtagspräsident Dr. Michael Horstner in Kenntnis gesetzt.

In der Begründung ihres Schrittes stellen die 24 Unterzeichner der Resolution fest, daß bei der derzeitigen Lage eine gründliche Befreiung der durch unsachliche Kriterien, Instanzmischungen, Ungleichheiten, die Verfolgung eigensüchtiger Parteieninteressen und schlechten Willens seitens gewisser Kreise herbeigeführte Kompromittierung des Gedankens der politischen Befreiung und der mit dieser Aufgabe betrauten Spruchkammerorgane kaum zu erwarten sei. Die Münchener Spruchkammervorsitzende und Kläger lehnen damit die weitere Verantwortung für eine Entwicklung ab, die durch das Fehlen qualitativer Personalpolitik bei der Besetzung der Kammern einerseits und andererseits durch die mangelnden Rechtsschutz und Ehrenschutz sowie durch Anwendung einer hoffnungslosen „Instanzmaschinerie“ die lebendige Zweckbestimmung des Befreiungsgesetzes einzuschärfen und damit überhaupt in Frage zu stellen droht.

Auf einer am Dienstag abgehaltenen Pressekonferenz erklärten drei Sprecher der Münchener Spruchkammervorsitzenden und Kläger hierzu, daß alle vier bisherigen bayerischen Säuberungsminister sich um die praktische Arbeit der Kammern nicht gekümmert, sondern sich nur mit Statistiken begnügt hätten. So sei es zu erklären, daß heute bereits über 15 000 Akten beim Kassationshof un bearbeitet lägen u. bei den Berufungskammern ähnliche Zustände herrschten.

Noch keine Einigung in der Frage der Verstaatlichung der Ruhrbergwerke

Der Inhalt des anglo-amerikanischen Ruhrabkommens

London, 12. Sept. (Dena-Reuters). Die britischen und amerikanischen Delegierten bei der Washingtoner Ruhrkohlenkonferenz haben, wie am 10. d. Mts. bekanntgegeben wurde, ein Abkommen getroffen, wonach die USA gemeinsam mit Großbritannien die Kontrolle über die Ruhrkohlengruben übernehmen werden.

Die hauptsächlichsten in dem Bericht enthaltenen Vorschläge betreffen sich mit der Übergabe der Verantwortung für die Kohlenproduktion in deutsche Hände durch die Schaffung einer deutschen Kohlenverwaltung, die durch eine amerikanisch-britische Kontrollgruppe überwacht werden soll. Ferner soll der deutsche Zweizonen-Wirtschaftsrat eine besondere Abteilung einrichten, welche diejenigen Funktionen übernehmen würde, die normalerweise von einer Regierungsabteilung hinsichtlich der Kohlenindustrie ausgeübt werde. Es sollen Vorkehrungen getroffen werden, um die Interessen der nichtdeutschen Besitzer von Bergwerkseigentum zu schützen. Die Fragen der Eigentumschaft für Bergwerke würde nach dem Abkommen nicht betroffen werden.

In der Erklärung schlagen die Delegierten die Einfuhr von Stahl im Werte von 25 Mill. Dollar vor, um die vorhandenen Bestände von Grubenwerkzeugen und Kohle-Transportmitteln aufzufüllen. Ferner wird die Schaffung eines wirksamen Systems innerdeutscher Vorräte für die Industrie empfohlen, die unter anderem besonders Lebensmittelzulieferungen für die Bevölkerung im Ruhrgebiet sowie die Berechtigung der

Industrie zur Kontrolle ihres eigenen Wohnprogramms und Vorräte in Fragen des Transports, Stahl, Holz und anderer Materiallieferungen behandelt.

Die Delegierten der Washingtoner Konferenz schlugen ferner vor, daß dieses Kohlenverwaltungsabkommen in Kraft treten solle, sobald die Verhandlungen mit der französischen, belgischen, holländischen und luxemburgischen Regierung abgeschlossen seien.

In der Zwischenzeit sollten die ersten Schritte zur Ersetzung der norddeutschen Kohlenkontrolle durch eine amerikanisch-britische Kontrollgruppe, wie sie im Kohlenverwaltungsabkommen vorgesehen ist, unternommen werden. Der Gouverneur der amerikanischen Besatzungszone sollte nach dem Abkommen einen Beamten der Vereinigten Staaten zum Mitvorsitzenden der norddeutschen Kohlenkontrolle bestimmen und eine ausreichende Anzahl von amerikanischen Beamten sollten der norddeutschen Kohlenkontrolle zugewiesen werden, um diejenigen Funktionen auszuüben, die gegebenenfalls von dem Mitvorsitzenden festgelegt werden. Die norddeutsche Kohlenkontrolle würde in ihrer Amtsausübung fortfahren, jedoch in ihrer auf diese Weise erweiterten Zusammensetzung zu einer anglo-amerikanischen Körperschaft werden, die unter Leitung einer Zweistatenbehörde arbeiten würde. Nachdem das Kohlenverwaltungsabkommen in Kraft getreten ist, sollte die amerikanisch-britische Kontrollgruppe voll eingesetzt werden und die norddeutsche Kohlenkontrolle aufhören zu bestehen.

Die Leiter der beiden Delegationen bei der anglo-amerikanischen Ruhrkohlenkonferenz gaben hier am Mittwoch bekannt, daß ihre Regierungen in der Frage der Verstaatlichung der Ruhrbergwerke noch zu keiner Einigung gekommen seien. Besprechungen über diese Angelegenheit würden zu einem späteren Zeitpunkt abgehalten werden.

Ein Sprecher des britischen Außenministeriums gab am Mittwoch bekannt, daß den Regierungen Frankreichs, Belgiens, Hollands und Luxemburgs, die auf der anglo-amerikanischen Ruhrkohlenkonferenz in Washington gemachten Vorschläge vor ihrer Veröffentlichung übermittelt wurden.

USA wahrscheinlich bereit Dollar-Ausgaben für Bizone zu übernehmen

Washington, 12. Sept. (Dena-Reuters). Gut unterrichtete Kreise geben hier am 11. September bekannt, daß die USA sich wahrscheinlich bereit erklären werden, die Dollar-Ausgaben für die Bizone zu übernehmen, so daß Großbritannien nur soweit wie möglich die Pfund-Sterling-Ausgaben bestreiten würde.

Kurz beleuchtet

Obwohl die Verhandlungen der Drei-Mächte-Kohlen-Konferenz in Berlin bisher geheim waren, sind die Hauptpunkte bereits klar. Es geht um die Forderung Frankreichs nach erhöhten Kokslieferungen und nach Einführung einer gleitenden Skala, wenn die Kohlenförderung die Grenze von 270 000 t täglich erreicht hat. Es besteht zwar die Hoffnung, den neuen Industrieplan in drei Jahren zur richtigen Auswirkung zu bringen. Das aber ist abhängig von einer Kohlenförderung von 140 bis 150 Millionen t im Jahr. Um das zu erreichen, muß das diesjährige geschätzte Förderergebnis von 65 Millionen t durchgesetzt und in den folgenden Jahren erhöht werden. In des Abnankens der Kohlenproduktion wird, wenn die Industrieplan festgesetzten Stahlausschub von 10 700 000 t gefährdet; es bleibt dabei gleichgültig, ob das Abnankens durch verminderte Produktion oder erhöhte Ausfuhr verursacht wird. Französische und anglo-amerikanische Forderungen müssen also auf einen gemeinsamen Nenner gebracht werden. Gute Fortschritte werden aus den Verhandlungen gemeldet. H. B.

Ich kapituliere!

Einmal habe ich gerne kapituliert, aber in diesem Falle geschah es absolut unfreiwillig. Schuld daran sind meine Verwandten, die sich vor der Erfindung der Zonenengrenzen, ohne sich über spätere Ergebnisse zu vergewissern, in Südbaden...

KURZE STADTNOTIZEN

Gedenkfeier für die Opfer des Faschismus. Am kommenden Sonntag, 14. September, vormittags 11.15 Uhr, im Stadt-Konzertsaal, findet eine Gedenkfeier statt. Die Orchester der Badischen Staatstheater unter der Leitung von Generalmusikdirektor M. A. Zerk...

Fragen der Volksgesundheit

In der Arbeitsgemeinschaft der Gesundheitsämter in der SPD sprach am Mittwochabend Dr. Kappes unter Berücksichtigung der Karlsruher Verhältnisse über Probleme der Volksgesundheit. Vollkommene Gesundheit, so führte der Redner aus, könne ebenso wenig innerhalb eines Volkes erreicht werden wie vollkommene Gerechtigkeit für alle...

Lebensmittelrationen für die 106. Zuteilungsperiode

15. Sept. bis 12. Okt. 1947

Table with columns: Verbrauchergruppe, 1. Woche, 2. Woche, 3. Woche, 4. Woche. Rows include: Erwachsene, Jugendliche, Kinder, Kleinkinder, Säuglinge.

Table with columns: Verbrauchergruppe, 1. Woche, 2. Woche, 3. Woche, 4. Woche. Rows include: Erwachsene, Jugendliche, Kinder, Kleinkinder, Säuglinge.

Die Rationen sind auf 2 bzw. 4 Liter festgelegt. Die tatsächliche Ausgabe richtet sich nach dem Milchplan. Personen über 70 Jahre erhalten täglich 4 Liter...

Zirkus Holmüller gewährt 2000 Flüchtlingsspenden. Der Zirkus Holmüller gewährt 2000 Flüchtlingsspenden in Form von Brot und Butter...

Steinzeitgebräuche

Ein englischer Lord-Millionär hat sich einmal über den Wert seiner Zeit ausgesprochen. Er hat festgestellt, dass die Zeit das wertvollste Gut ist, das wir besitzen...

Verschärfte Stromeinschränkungen

Vom Landeswirtschaftsamt wird mitgeteilt, daß der vollständige Ausfall der Wasserkraftzeugung eine verschärfte Einschränkung der Stromverfügung erforderlich macht. Vom 15. September an bis auf weiteres wird die Stromentnahme für Betriebe der Industrie, des Handels und Gewerbes untersagt...

Das Sportprogramm am Sonntag

Oberliga: VfB Mühlburg - Wacker München (Vorspiel Hockeyauswahl Karlsruhe/Breisgau - Mannheim/Heidelberg). Eintracht Frankfurt - München 1890. Rot-Weiß Frankfurt - Neureut. Pforzberg - VfL Stuttgart. Sportfreunde Stuttgart - Schweinfurt 05 - SV Waldhof 1. FC Nürnberg - Phoenix 18. September 1947...

Eröffnung der Karlsruher Kammerspiele

Was die Karlsruher Theaterfreunde schon lange wünschten und was sie nun schon oft als dringende Notwendigkeit gefordert wurde, ist nun Wirklichkeit: Wir haben eine Kammerspiele-Private Initiative, die sich zum Zweck hat, ein Theater zu gründen...

Wie wird das Wetter?

Weiterhin trocken. Vorhersage, gültig bis Montagabend: Meist heiter und trocken, für die Nacht wird ein leichtes Nachfröhen...

Verwaltungskalender der Parteien

SPD, Durlach: 12. Sept., 20 Uhr, 'Alte Residenz', Mitgliederversammlung. Kniele, 14. Sept., 20 Uhr, 'Schwanen', öffentliche Versammlung. Südwald, 14. Sept., 20 Uhr, 'Zur Traube', Durlach, öffentliche Versammlung...

Leuchter

Leuchter könnte man, kurz gefaßt, als den geistigen Monolog eines Menschen des Jahrhunderts bezeichnen, der sich nach der Katastrophe von zwei Weltkriegen nicht mehr in sich selbst, sondern in der Welt um sich herum aufzufrischen sucht...

Handball

Verbandsliga, Odenheim - Grünwinkel: Bellerophon - Odenheim. Eintracht Frankfurt - Eintracht Frankfurt. Eintracht Frankfurt - Eintracht Frankfurt...

Handball

Zum Teil mag dies jedoch auch darin liegen, daß sein Gegenüber im ersten Heine Kiefer, nicht immer das Format hatte, das notwendigste Unbekummerte und das notwendigste Verantwortliche war...

Handball

Verbandsliga, Odenheim - Grünwinkel: Bellerophon - Odenheim. Eintracht Frankfurt - Eintracht Frankfurt. Eintracht Frankfurt - Eintracht Frankfurt...

Handball

Zum Teil mag dies jedoch auch darin liegen, daß sein Gegenüber im ersten Heine Kiefer, nicht immer das Format hatte, das notwendigste Unbekummerte und das notwendigste Verantwortliche war...

